Waffenregeln „Yume no Matsuri"

Als öffentliche Veranstaltung unterliegt „Yume no Matsuri" dem deutschen Waffengesetzt (https://www.gesetze-im-internet.de/waffg_2002/) und hat für dessen Einhaltung Sorge zu tragen.

Uns ist bewusst, dass heutzutage kaum ein Cosplay ohne Waffe auskommt – außer vielleicht Nico Robin, die ja bekanntlich ihre Hände überall hat. Wir haben versucht mit unseren Waffenregeln einen guten Mittelweg zu finden. Bei Fragen kannst du dich gerne an die Orga wenden.

Alle mitgeführten Waffenimitationen, Props und waffenähnlichen Gegenstände sind unaufgefordert beim Waffencheck vorzuzeigen. Erst nach der Prüfung und Kennzeichnung dürfen erlaubte Gegenstände auf dem Veranstaltungsgelände getragen werden.

Generell verboten sind folgende Waffen/Gegenstände:

- Echte Waffen und Munition (u.a. Patronen, Pfeile oder Pfeilspitzen)
- Pistolen/Gewehre (auch Signalpistolen), Gaspistolen, AirSoft (z.B. Paintball), Armbrüste, Blasrohre
- Elektroschocker, Taser, sowie sonstige Elektrowaffen jeglicher Art
- Explosivkörper und Pyrotechnik jeglicher Art
- Schlagringe, Totschläger, Stahlruten, Teleskopschlagstöcke, Wurfwaffen (z.B. Shuriken)
- Präzisionsschleudern mit Armstütze sowie entsprechende oder vergleichbare Vorrichtungen
- Würgehölzer (z.B. Nunchakus) und ähnliches
- Hieb- und Stichwaffen, sowohl mit geschärfter als auch stumpfer Metallklinge, sowie deren Aussehen einen anderen Gegenstand vortäuschen oder als Gegenstand des täglichen Gebrauchs getarnt sind z.B. Gehstock mit versteckter Klinge
- Messer jeglicher Art, zum Beispiel Springmesser, Butterflymesser etc.
- Anscheinswaffen
- Sonstige Waffen, Munition, Waffenteile und Gegenstände, deren Besitz oder Führen nach dem Waffengesetz verboten ist

Zusätzlich verboten:

- Laserpointer jeglicher Art und Laserklasse
- Lose Ketten jeglicher Art
- Gassprühflaschen jeglicher Art (z.B. Spraydosen, Feuerzeugbenzin), sowie ätzende Subtanztanzen. Ausgenommen sind handelsübliche Taschenfeuerzeuge und Deos
- Funktionsfähige Nerf Waffen/Gelblaster, sowie SoftAir Waffen

Verbotene Waffen dürfen generell nicht mit auf das Veranstaltungsgelände gebracht werden. Es besteht keine Möglichkeit, diese beim Waffencheck abzugeben. Auch wenn du berechtigt bist, eine solche Waffe zu führen, ist es dir untersagt, diese auf das Veranstaltungsgelände zu bringen. Wird der Zutritt aufgrund eines schuldhaften Verstoßes gegen die Hausordnung verweigert oder erfolgt aus diesem Grund ein Ausschluss, besteht kein Anspruch auf Erstattung des Eintrittspreises.

Waffenregeln „Yume no Matsuri"

Erlaubte Waffen

- LARP-Waffen (im Allgemeinen Schaumstoff- oder Latexnachbildungen mit Stabilisationskern)
- Waffen aus Pappe, Pappmaché, Gummi, Latex, Styropor, Schaumstoff, Silikon, Weichplastik sowie vergleichbare Materialien
- Ketten aus Holz oder Kunststoff sowie fest mit dem Kostüm verbundene Ketten, sofern von ihnen keine Verletzungsgefahr ausgeht und sie den Waffencheck passieren
- Waffen bei denen Holz als Stabilisierung dient, solange der Holzanteil nicht überwiegt
- Bögen ohne funktionsfähige Sehe, sowie ein Köcher mit nicht funktionsfähigen Pfeilen
- Köcher, bei denen sich die Pfeile nicht herausziehen lassen
- Stäbe, die deutlich erkennbar der Stabilisierung dienen (z.B. Gehstock)
- Reitgerten oder Peitschen, insofern sie nicht unter die kennzeichnungspflichtigen oder verbotenen Waffen fallen und eine Länge von 1,50 Meter nicht überschreiten
- Schusswaffenimitationen und Spielzeugwaffen, die eindeutig als Spielzeug erkennbar sind und nicht unter die Anscheinswaffen im Sinne des Waffengesetzes fallen.
- nichtschussfähige oder entkernte Nerf Waffen

Die erlaubten Waffen werden durch das Team am Waffencheck gekennzeichnet und dürfen auf dem gesamten Veranstaltungsgelände getragen werden. Solltest du eine Kennzeichnung ablehnen, fällt deine Waffe unter den Punkt „Beanstandete Waffen" und wird auch als solche in Verwahrung genommen.

Das Team am Waffencheck kann auch einen grundsätzlich erlaubten Gegenstand beanstanden und dessen Abgabe verlangen, wenn dieser aufgrund seiner Bauart, Größe, Beschaffenheit oder des Zustands vor Ort als Sicherheitsrisiko eingeschätzt wird.

Beanstandete Waffen

- Waffen, bei denen der Holzanteil überwiegt oder aus Hartplastik, Fieberglas oder ähnlichen Materialien gefertigt sind (z.B. Katana, Schwerter, Stäbe, Messer, o.ä.). Darunter fallen auch Kombinationen aus verschiedenen Materialien.
- Waffen aus 3D Druck-Materialien (z.B. Kunstharz, Filament, PLA)
- alle Waffen (auch „erlaubte Waffen"), die eine Länge und/oder Breite von insgesamt 1,50 Meter überschreiten
- Nerf-Waffen ohne Munition, sofern bestimmte Modelle nicht unter „Verbotene Waffen" oder das Waffengesetzt fallen.

Diese Waffen werden am Waffencheck abgegeben. Du erhältst von uns einen Beleg über die Verwahrung und kannst diesen am Ende der Veranstaltung wieder bei uns abgeben – natürlich im Austausch gegen deine Waffe. Sollten beanstandete Waffen für die Teilnahme an einem Wettbewerb oder Show-Lauf benötigt werden, melde dies bitte beim Waffencheck an. Das Team bringt dir dein Accessoire und nimmt es im Anschluss wieder in Verwahrung.

Waffenregeln „Yume no Matsuri"

Weitere Informationen

Waffenimitationen, Props und waffenähnliche Gegenstände die bei Ausstellern gekauft wurden, müssen nach dem Kauf beim Waffencheck vorgezeigt und dort geprüft sowie gegebenenfalls gekennzeichnet werden, bevor sie auf dem Veranstaltungsgelände offen mitgeführt werden dürfen.

Bitte denke daran, deine gelagerte Waffe zum Ende der Veranstaltung wieder abzuholen.

Zu den beanstandenden Waffen zählen auch Pfefferspray (Tierabwehrspray) jeglicher Art sowie andere Reizgase. Diese sind unaufgefordert beim Waffencheck abzugeben. Auch für das verwahrte Spray wird ein Beleg ausgehändigt.

Im Zweifelsfall entscheidet das Team am Waffencheck über die Einstufung eines Gegenstands. Die Entscheidung ist für den Zutritt zur Veranstaltung verbindlich.

Alle Besucher führen ihre Waffen/Probs auf eigene Gefahr mit sich. Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass die Besucher für Schäden, die durch ihre Waffen/Probs o.ä. entstehen, haftbar sind.

Bei Fragen oder Unklarheiten schicke uns einfach eine E-Mail an cosplay@yumenomatsuri.de

Stand August 2026